

# Download

Gerlinde Blahak

## Gestaltungstechnik Collage „Blätter im Wind“

Leicht umsetzbare Gestaltungsideen

Downloadauszug  
aus dem Originaltitel:



zur Vollversion

# Gestaltungstechnik Collage – Blätter im Wind –

Leicht umsetzbare Gestaltungsideen

Dieser Download ist ein Auszug aus dem Originaltitel  
Gemeinschaftsarbeiten im Kunstunterricht.

Über diesen Link gelangen Sie zur entsprechenden Produktseite im Web.



netzwerk  
lernen

<http://www.auer-verlag.de/#/1/06215>

**zur Vollversion**



# Blätter im Wind



**Kurzbeschreibung:** Verschiedene Blattformen aus Verpackungspapier und Prospekten von Kunstausstellungen werden zu einem kreativen Blätterbild zusammengefügt.

**Gestaltungstechnik:** Collage

**Zeitaufwand:** 2 Doppelstunden

**Jahrgang:** 8-10

## Material:

- Packpapier und anderes braunes Papier in verschiedenen Farbabstufungen (z. B. alte Briefumschläge)
- verschiedene Blätter aus der Natur (z. B. Birke, Ahorn, Eiche ...)
- Prospekte von Kunstausstellungen, Abbildungen von Kunstwerken aus Zeitschriften, Kalendern usw.
- Bleistift
- schwarzer Filzstift
- Malkasten
- Pinsel
- Schere
- Raufaser-Tapetenbahnen
- Klebstoff
- Stecknadeln



# Blätter im Wind

**Aufgabe:** Aus braunem Packpapier entstehen „welke“ Herbstblätter. Zusammen mit Blattformen, die ihr aus Kunstprospekten ausschneidet, kombiniert ihr in der Gruppe Blätter zu einer wie zufällig angewehten Laubansammlung.

## Material:

- Packpapier und anderes braunes Papier in verschiedenen Farbabstufungen (z. B. alte Briefumschläge)
- verschiedene Blätter aus der Natur (z. B. Birke, Ahorn, Eiche ...)
- Prospekte von Kunstausstellungen, Abbildungen von Kunstwerken aus Zeitschriften, Kalendern usw.
- Bleistift
- schwarzer Filzstift
- Malkasten
- Pinsel
- Schere
- Raufaser-Tapetenbahnen
- Klebstoff
- Stecknadeln

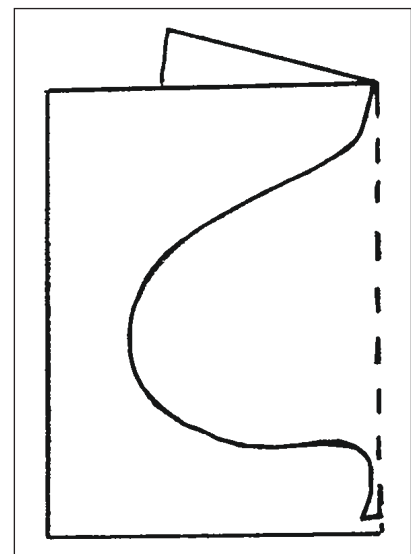


## Blätter aus Papier ausschneiden

- Lege dir Papier in verschiedenen Brauntönen zurecht (Packpapier, alte Briefumschläge).
- Betrachte die Blätter aus der Natur, die du gesammelt hast. Versuche, ihre Umrisse auf dem Papier nachzuzeichnen.
- Schneide mindestens drei verschiedene Blätter aus.

### Tipps:

- Wenn du symmetrische Blätter erhalten willst, falte das Papier, zeichne entlang der Faltnie nur eine Blatthälfte auf und schneide doppelt aus.
- Bringe Zacken und Einkerbungen entlang der Außenkante an.
- Schneide jedes Blatt mit einem kleinen Stiel aus, der unterschiedlich lang und dick sein kann.



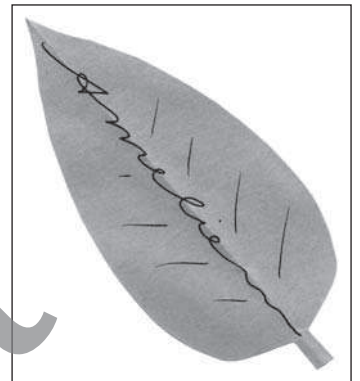


2

## Die Blätter farbig ausgestalten



- Töne die ausgeschnittenen Blätter in Herbstfarben ab. Dazu nimmst du Braun, Ocker und Rot aus dem Malkasten.
- Tauche dazu den Pinsel in klares Wasser und bestreiche damit die Ränder deines Blattes.
- Lasse nun vom Rand her Farbe in die feuchten Stellen fließen. Die Färbung wird nicht überall gleich intensiv: Spitze oder Stielansatz werden kräftiger eingefärbt.
- Lasse die Blätter gut trocknen.
- Setze jetzt mit dünnem schwarzem Filzstift noch ganz zarte Akzente: Gestalte die Mittelrippe als Schriftzug. Dazu schreibst du deinen eigenen Vornamen in Schreibschrift mit weit auseinandergezogenen, kleinen Buchstaben einmal oder mehrmals hintereinander anstelle einer Linie. Am besten machst du auf einem Extrablatt ein paar Vorübungen.
- Deute die seitlichen Rippen mit kleinen, feinen Strichen an.

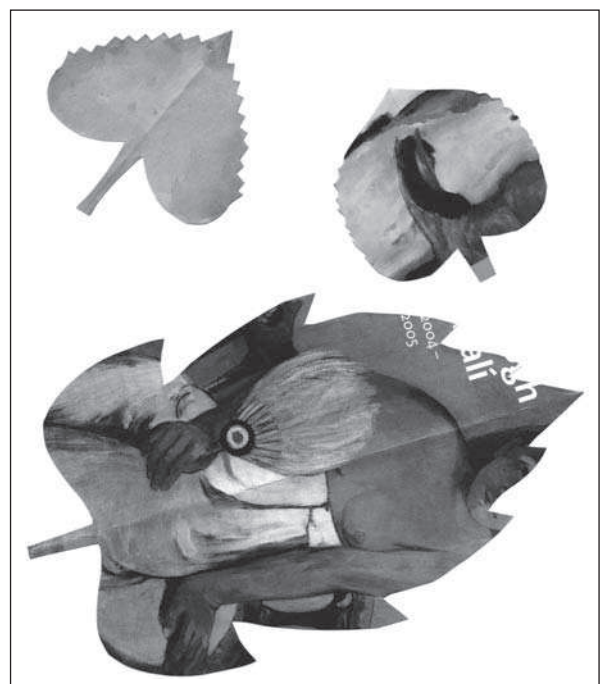


3

## Blätter aus Abbildungen von Kunstwerken ausschneiden



- Lege dir farbige Ausstellungsprospekte, Zeitungsausschnitte oder Kalenderblätter zurecht, auf denen Kunstwerke abgebildet sind.
- Schneide nun aus ihnen, wie unter 1 beschrieben, mindestens zwei verschiedene Blätter aus. Versuche dabei, besonders reizvolle oder ungewöhnliche Bildausschnitte oder Farbkompositionen zu wählen, zum Beispiel Teile eines Gesichts oder einer Landschaft.
- Färbe diese Blätter nicht ein und zeichne auch keine Rippen. Die bunten, meist auch glänzenden Flächen bilden später von ganz allein einen guten Kontrast zu den matten, selbst gestalteten Blättern.





# 4

## Montage



- Ihr arbeitet jetzt als Gruppe. Nehmt als Hintergrund eine Raufasertapeete. Klebt eventuell zwei Bahnen aneinander und legt sie auf eine große Tischfläche.
- Stellt euch vor, ein Windstoß ließe Blätter über die Fläche wehen. Bildet diese zufällige Situation nach.

Beachtet dabei Folgendes:

- Nehmt mehrere Blätter in die Hand und lasst sie aus einer gewissen Höhe auf die Tapetenbahn fallen.
- Verschiebt dann die Blätter mit der Hand, sodass sie sich in manchen Bereichen häufen (Laubhaufen) und an anderen Stellen vereinzelt liegen (Einzelblätter).
- Achtet jetzt noch darauf, dass sich Buntes und Braunes mischt, dass die Abstände unregelmäßig und zufällig wirken, dass vieles übereinander liegt, sich verdeckt und dass natürlich immer die Vorderseite zu sehen ist.
- Zum Befestigen arbeitet ihr im Zweierteam: Einer hält die Blätter in ihrer Position fest, während der andere nur die Ecke anhebt und mit Klebstoff bestreicht. Drückt die bestrichenen Stellen fest an und lasst die übrigen Ränder ruhig etwas abstehen. Dadurch wird ein plastischer 3-D-Effekt erreicht. Zusätzlich können zum Befestigen auch Stecknadeln verwendet werden.

